

[Read and download] Herr Tourette und ich: Bericht eines glcklichen Menschen

## Herr Tourette und ich: Bericht eines glcklichen Menschen

Von Pelle Sandstrak

audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #118124 in eBooksVerffentlicht am: 2010-10-15Erscheinungsdatum: 2010-10-15File Name: B004ROTA1K | File size: 66.Mb

**Von Pelle Sandstrak : Herr Tourette und ich: Bericht eines glcklichen Menschen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herr Tourette und ich: Bericht eines glcklichen Menschen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen18 von 18 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein unglaublich schnes Buch, das am Schluss zu Trnen rhrteVon Einbert AlsteinIch habe dieses Buch zufllig entdeckt,

hatte vom Tourette-Syndrom nur ein bisschen was gehört und keine Ahnung, wie sich das Leben eines Betroffenen gestalten könnte oder was eigentlich hinter der Krankheit steckt. Daher war das Buch schon allein deswegen interessant, weil ich hier jede Menge Neues erfahren konnte. Aber der Hauptgrund, dieses Buch zu lieben und jedermann und jederfrau hier zu empfehlen, liegt an der packenden, schönen, geschmeidigen, intelligenten Schreibe von Pelle Sandstrak. Und auf Verdacht lobe ich die Übersetzerin, Frau Susanne Dahmann, gleich mit, denn ich stelle mir vor, dass sie einfach sehr gute Arbeit geleistet hat (mein Schwedisch ist zu schlecht [weil non-existent], um dies selbst zu überprüfen). Sie hat auf jeden Fall die in diesem Buch spürbare Atmosphäre und den an vielen Stellen auffunkelnden Witz des Autors prima ins Deutsche transportiert. (Carl Weissner, der Übersetzer von Charles Bukowski, und Werner Richter, Übersetzer von T. C. Boyle, drängen sich assoziativ auf.) Zurückzukommen auf den Titel meiner Rezension: es ist der Inhalt, der zu Tränen führt (natürlich), und nicht die Sprache. Aber dass das Buch überhaupt vermag, einem so nahezugehen, das liegt mit Sicherheit an Inhalt und Umsetzung! Alles in allem: einfach ein Killerbuch, das wie gesagt nicht nur von Betroffenen gelesen werden sollte (die werden es zweifellos auch genießen, klar!), sondern von allen, die das Leben und seine verrückten Geschichten lieben. Es ist besser, packender als nahezu jeder Krimi und weitaus interessanter und aufwühlender als bspw. ein Großteil der erhellenden Promi-Biografien. Nur fünf Sterne von mir, weil nicht mehr gingen...sonst gäbe es auf jeden Fall mehr! Und nun: viel Spaß! 14 von 14 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Beklemmend, ermutigend, einfach wundervoll! Von Kritischer\_Leser Das waren meine ersten Gedanken, als ich über den Inhalt dieses Buches nachdachte. Auch ich hatte eigentlich keine Ahnung was Tourette ist. So ist es auch heute noch... Denn dieses Buch ist kein Krankheitsratgeber sondern ein Lebens- wenn nicht ein Berlebensbericht. Was mir die Biografie von Pelle Sandstrak gezeigt hat ist, wie es in einem Menschen mit einer solchen Behinderung aussieht. Ich habe wirklich ungewöhnliche Einblicke erhalten, wenn er beschreibt wie tödlich der Buchstabe X für ihn ist und welche Strategien er entwickelt, um dem X zu entgehen. Es hat mich sehr gefesselt zu lesen, wie er sich immer stärker in eine Welt von Zwängen hinein ritualisiert, um am Ende darin fast völlig unterzugehen. Dennoch strotzt dieses Buch von so viel unglaublichem Lebensmut und der täglichen Hoffnung, dass alles irgendwie besser wird. Der lange Weg von Pelle Sandstrak von Psychologen zu Psychiatern, über Menschen, die einfach nur ihn als Person sehen ohne Tics und Zwänge, bis hin zur hart erarbeiteten Befreiung hat mich an jeder Stelle mitleiden lassen. Und ich habe geweint, als er quasi die Lösung seines Problems in den Händen hielt. Herr Tourette und ich ist meiner Meinung nach eines der wenigen Bücher die ein tiefes emotionales Mitempfinden jeder einzelnen Situation ausstrahlen. Menschen, die manchmal verzweifelt sind ob ihrer kleinen alltäglichen Probleme sollten dieses Buch lesen. Mir hat es die Augen geöffnet und mal wieder sehr deutlich gezeigt, dass wir Normalveranlagten jeden Tag singend, tanzend und fröhlich durchs Leben gehen sollten, anstatt uns wegen unglücklicher Kleinigkeiten zu zermürben. Vielen Dank Pelle Sandstrak! Kribbeln im Bauch, gutes Gefühl... 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Herr Tourette und ich - Pelle Sandstrak Von Olivia Bei "Tourette" gehen die ersten Gedanken ja meistens zu Tics, lauten Rufen, unanstößige Worte. Aber Pelle Sandstrak zeigt die ganze Bandbreite dieser Erkrankung in allen Details. Ich war die ganze Zeit über dermaßen ergriffen. Teilweise waren die Geschehnisse so unfassbar, dass ich mir ins Gedächtnis rufen musste, dass das tatsächlich keine erfundene Geschichte ist, sondern wirklich passiert ist. Jeden Tag weiter passiert. Glücklicherweise kann den Betroffenen heutzutage viel besser geholfen werden, als es Pelle damals erging. Das Buch ist unbedingt lesenswert! Einfach auch um sich einmal mit dieser Thematik zu beschäftigen. Ich bin sehr froh, dass er dieses Buch geschrieben hat und ich es lesen durfte!

Kurzbeschreibung Pelle erstarrt, wenn eine Mwe über ihm kreist, klaut Schmuck, nur um ihn berühren zu können, rastet aus, flirtet manisch, ticst und zwangshandelt. Ein Klassenclown, gefrchteter Gegner beim Sport, manchmal ganz einfach ein netter Junge. Ein rasendes Leben, voller Verzweiflung - und irgendwann Resignation. Er steht einen Zentimeter vor dem Abgrund, als all das einen Namen bekommt: Tourette-Syndrom. Das Besondere an seinem Buch ist nicht nur die mit großem Talent beschriebene Innenansicht eines Touretters. Es ist der Witz, mit dem Pelle seine Leser in die absurdesten Situationen führt, es ist die wilde Mischung aus Lachen und Anteilnahme, die er ausstrahlt. Kurzbeschreibung Pelle erstarrt, wenn eine Mwe über ihm kreist, klaut Schmuck, nur um ihn berühren zu können, rastet aus, flirtet manisch, ticst und zwangshandelt. Ein Klassenclown, gefrchteter Gegner beim Sport, manchmal ganz einfach ein netter Junge. Ein rasendes Leben, voller Verzweiflung - und irgendwann Resignation. Er steht einen Zentimeter vor dem Abgrund, als all das einen Namen bekommt: Tourette-Syndrom. Das Besondere an seinem Buch ist nicht nur die mit großem Talent beschriebene Innenansicht eines Touretters. Es ist der Witz, mit dem Pelle seine Leser in die absurdesten Situationen führt, es ist die wilde Mischung aus Lachen und Anteilnahme, die er ausstrahlt. Klappentext Tics und Zwangshandlungen, Wortkaskaden, unkontrollierbare Wut, unüberwindbare Berührungsnge vor den Buchstaben x, z, y, vor der Farbe Rot, vor Wärme, Milch und dem Geräusch, das entsteht, wenn sein Banknachbar eine Mhre kaut: Seine ersten zwanzig Lebensjahre verbringt Pelle in einem Gefängnis aus ritualisierten Bewegungsabläufen, immer auf dem Grat zwischen Kontrolle durch Zwang und berstender Wut. Schließlich braucht er aber Stunden, um eine Trschwelle zu überschreiten, den halben Tag, um sich an- oder

auszuziehen: man wird ihm später eine 97%ige Schwerbehinderung bescheinigen. Ein Radiobeitrag über das Tourette-Syndrom bringt Rettung, Pelle weiß nun, es gibt es noch mehr Leute wie ihn. Dank intensiver kognitiver Verhaltenstherapie kann er heute ein normales Leben führen. Er ist gesund - so gesund, wie er sein möchte, denn: Tourette ist nicht nur eine Belastung. Ich sage immer, Tics sind wie ein Orgasmus - nur besser. Das Besondere an seinem Buch ist nicht nur die mit großem Talent beschriebene Innenansicht eines Tourettisten. Es ist der Witz, mit dem Pelle seine Leser in die absurdesten Situationen führt, es ist die wilde Mischung aus Lachen und Anteilnahme, die er ausstrahlt. Ausgezeichnet mit dem Rednerpreis "rets Ljus" 2007 Mit zahlreichen Fotos